

Protokoll der 12. Sitzung des Quartiersrates 2021-2023 am 11.10.2022

Ort: Begegnungscafé Cabuwazi, Venusstraße 90, 12524 Berlin

Datum/Zeit: Dienstag, 11.09.2022, 17.30 – 19.30 Uhr

12 Mitglieder anwesend
9 Mitglieder fehlen entschuldigt
4 Mitglieder fehlen unentschuldigt

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bestätigung des Protokolls
2. Termine und Aktuelles
3. Präsentation des Jugendamtes
4. Arbeit an Thementischen
5. Rückfragen zu Projekten 2023
6. Abschluss

Abkürzungen:

QR Quartiersrat
QM Quartiersmanagement

Zu 1.: Begrüßung und Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Quartiersmanagement begrüßt die Quartiersräte zur 12. Sitzung.

Das Quartiersmanagement stellt die Rückfrage, ob es Fragen zum Protokoll gibt. Ein Mitglied stellt die Rückfrage, ob es möglich ist nochmal aufzuschlüsseln, wie viele Anwohner*innen und wie viele Einrichtungen im Quartiersrat vertreten sind.

17 Anwohner*innen (8 Männer, 9 Frauen)

8 Träger

Beschluss: Der QR beschließt das Protokoll der 11. Sitzung vom 13.09.2022 einstimmig.

Nachtrag zur Sitzung vom 13.09.2022. Die BVG hat uns am 11.10.2022 eine Mail mit Antworten auf offene Fragen aus der letzten Sitzung mitgeteilt. Nachfolgend die komplette E-Mail:

1. Haltestellen Siriusstraße:

„Es gibt 2 Haltestellen mit dem selben Namen. Die Fahr-Info gibt keinen Hinweis, welche der beiden Positionen gemeint ist, so dass häufig Busse verpasst werden.“

Wir haben das Thema geprüft und werden im Ergebnis zum Fahrplanwechsel am 11.12.2022 die Haltestelle in der Siriusstraße in „Siriusstr./Uranusstr.“ umbenennen. Die Haltestelle in

der Schönfelder Chaussee behält den Namen „Siriusstr.“ ohne Zusatz, so dass ab dem Fahrplanwechsel Klarheit über die anzusteuernde Abfahrtshaltestelle herrschen sollte.

2. Fahrplanaushänge an den Haltestellen Siriusstraße/Bitte um einen digitalen Anzeiger

Aktuell ist der Standort Siriusstraße nicht in der Planung zur Ausstattung einer digitalen Anzeige vorgesehen und das Programm ist weitgehend abgeschlossen. Perspektivisch besteht lediglich noch die Möglichkeit, bei eventuellen Standortänderungen die Siriusstraße nachzurüsten. Dazu müssen u.a. noch die infrastrukturellen Voraussetzungen geprüft werden (Wartehalle mit Stromanschluss, Zähler, Haltestellentyp bzw. Leuchtkubus vorhanden usw.).

3. Kurze Fahrt der Linie 260 durch das Tarifgebiet C:

„Die Linie 260 fährt zwei Stationen durch den Tarifbereich C (Waltersdorfer Chaussee und Wehrmathen). Ist beim Durchfahren des C-Bereichs in dieser Buslinie ein Fahrschein für den Tarifbereich C nötig? Die BVG-App gibt als erforderlichen Fahrschein ‚AB‘ an.“

Das macht die App richtig. Es gibt für die Linie 260 eine Transit-Regelung im VBB-Tarif, die es erlaubt, hier mit einem AB-Fahrschein zu fahren: [vbb-tarifbroschuere.pdf](#) (S. 133 [PDF-Seite 134], letzter Absatz): „Fahrausweise, die für die Teilbereiche AB des Tarifbereiches Berlin gelten, berechtigen den Inhaber zur Fahrt durch den Teilbereich C des Tarifbereiches Berlin, sofern die Haltestellen Schönefeld, Wehrmathen und Schönefeld, Waltersdorfer Chaussee mit der Omnibuslinie 260 nur durchfahren werden.“

4. Bus-Linie 164 anders führen

„Wunsch, die Linie 164 -anstatt in die Waltersdorfer Chaussee abbiegen zu lassen- in Richtung Schönfelder Welle entlang zu führen und so die Schwimmhalle anzubinden, die von vielen Menschen im Kosmos-Viertel genutzt wird (Widerspruch zu dem andererseits geäußerten Wunsch, den BER, Terminal 5, umsteigefrei und schnell zu erreichen).“

Aus Sicht der BVG ist die Verknüpfung mit anderen Linien am BER Terminal 5 für den Großteil der Fahrgäste deutlich wichtiger als die Anbindung des Schwimmbades. Das Schwimmbad ist mit einmaligem Umstieg an der Haltestelle Liselotte-Berger-Straße in die Linie 744 (20-Minuten-Takt) in 13-17 Minuten gut zu erreichen.

5. Bushaltestellen am U Rudow:

„Sitzmöglichkeiten/Warthallen fehlen“

Der Bedarf an Sitzgelegenheiten an den Berliner Haltestellen ist der BVG bekannt und wird möglichst erfüllt. Meine Nachfrage im zuständigen Fachbereich ergab, dass die Haltestellen im Umkreis des U-Bahnhofs Rudow (Bereich Straßenkreuzung) mit Wartehallen inklusive Sitzbänke ausgestattet sind, sofern es sich nicht um Endstellen handelt. An Endstellen sind Wartehallen nicht vorgesehen.

6. Bus 260 in Hauptverkehrszeit häufig zu voll bzw. nicht ausreichend:

„Der Bus 260 ist morgens zw. 7 und 8 Uhr stadteinwärts so voll, dass manchmal 2 Busse abgewartet werden muss, bevor eine Mitfahrt möglich ist. (nachmittags zwischen 16 und 17 Uhr genauso). Speziell an den Haltestellen Siriusstraße und Ottostraße“

Diese Wahrnehmung wird von uns in den kommenden Monaten überprüft.

[Zu 2.: Termine und Aktuelles](#)

Ausflug Bootstour:

- Termin 03.12.2022 ab 17.30 Starthafen ist das Nicolaiviertel, weitere Informationen wird rechtzeitig vom QM an alle Mitglieder verteilt

Veranstaltung steigende Energiekosten:

- am Freitag 14.10.2022, 17 Uhr im Kiezladen WaMa, Gäste: Stadt und Land, Stromsparcheck von Caritas

Kiezesgespräch zum Thema Nachbarschaftskonflikte:

- am 04.11.2022 ab 17 Uhr im Kiezladen WaMa

Infoveranstaltung zur Beantragung von Einmalzahlung für Betriebs- und Nebenkosten

- 17.10. und 20.10.2022 ab 18 Uhr im Kiezladen WaMa, Hilfestellung bei der Beantragung von Einmalzahlung für die Betriebs- und Nebenkostenabrechnung

[Zu 3.: Präsentation des Jugendamtes](#)

Das Quartiersmanagement begrüßt die Mitarbeiter*innen des Jugendamtes. Eine Mitarbeiterin des Jugendamtes stellt in einer kurzen Präsentation die Arbeit des Jugendamtes vor. Eine weitere Mitarbeiterin stellt anhand von kurzen Auszügen von Fällen die Arbeit des Regionalen Sozialen Dienstes vor. Ein Mitarbeiter des Jugendamtes stellt ebenfalls noch weiteren Aufgabenbereich des RSD vor.

Anschließend stellt das Quartiersmanagement die Thementische vor:

Thementisch 1: Regionaler Sozialer Dienst, besondere Themen

Thementisch 2: besondere Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien

Thementisch 1: Regionaler Sozialer Dienst, besondere Themen

was läuft gut?

- oft gute Zusammenarbeit zwischen Jugendamt und vielen Einrichtungen vor Ort
- Einigkeit was darüber was es vor Ort braucht (zw. Beratungsstellen und Jugendamt)

Herausforderungen?

- Erreichbarkeit und offene Sprechstunden
- zu lange Verfahren
- Beratung von Frauen im Zusammenhang mit häuslicher Gewalt (gemeinsame Termine mit Vater, bessere Lösung finden)
- Trennung als großes Thema
- Probleme in der Zusammenarbeit mit Schule, Eltern und Jugendamt
- bessere & mehr Angebote für Kinder mit psychischen Erkrankungen (Lösung muss auf politischer Ebene gefunden werden)
- "Wo beschweren" wenn etwas schlecht läuft? Ombusstelle bekannt machen

Themen für die Zukunft

- Nutzung Projekt "mobile Elternarbeit an der Grundschule am Pegasussee"
- Kiezgespräch mit dem Stadtrat für Jugend und Gesundheit
- weitere Arbeit am Problemfeld Pädosexualität und dem Umgang von Eltern mit dem Thema
- Häusliche Gewalt - Prävention und Unterstützung
- Besondere Situation und Bedarfe aufgrund von Kinder- und Familienarmut

Thementisch 2: besondere Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien

was läuft gut?

- Zusammenarbeit in der BASE24, Öffnungszeiten wurden/werden erweitert
- viele Raumressourcen zum Teil für autonome Nutzung (Cabuwazi, Waslala, Schule)
- Lernprojekt (Nachhilfe) in der BASE24, als Kennenlernort für Jugendliche

Herausforderungen?

- immer weniger öffentliche Plätze (Rückzugsorte) für Jugendliche (aktuelle Situation durch Baustelle)
- Vielzahl von Angeboten/ Projekten im Überblick zu behalten
- "Grenzen" des Kosmosviertel in den Köpfen der Familien, Angebote außerhalb des Kosmosviertels

Themen für die Zukunft

- Jugendprojekt Germanenstraße (selbstnutzbare Räume für Jugendliche)
- Bürgerhaus

Zu 4.: Rückfragen zu Projekten 2023

Das Quartiersmanagement fragte alle anwesenden Quartiersräte, ob es bereits Rückfragen zu den möglichen Projekten für 2023 gibt?

Das Quartiersmanagement einigte sich mit allen Mitgliedern darauf, dass in der kommenden Sitzung im November der Tagesordnungspunkt mehr Raum bekommt und gemeinsam besprochen wird, in wie weit bereits Arbeitsgemeinschaften zu einzelnen Themen gebildet werden können.

Zu 5.: Abschluss

Das Quartiersmanagement bedankte sich bei allen Gästen sowie Mitgliedern des Quartiersrates für die Sitzung.

Das Quartiersmanagement wies darauf hin, dass die kommende Sitzung am 08.11.2022 zum Thema Bürgerhaus und Stadtteilzentrum stattfindet.